Die souveräne Führungspersönlichkeit

Personal Mastery / Leadership von morgen

5-Tage Leadership-Excellence-Seminar

Zwei Durchführungen in 2027 im Hotel Waldstätterhof Brunnen

Mo 26.04.27 bis Fr 30.04.27
Mo 04.10.27 bis Fr08.10.27

Zwei Durchführungen in 2028 im Hotel Waldstätterhof Brunnen

Mo 27.03.28 bis Fr 31.03.28
Mo 04.09.28 bis Fr 08.09.28

Für wen ist die Seminarwoche gedacht?

Unser Angebot richtet sich an Führungskräfte von mittelständischen Betrieben oder kleineren Konzernen, also an Menschen,

- die dicht unter der Geschäftsführung angesiedelt sind oder ihr schon angehören („CXO's")
- die schon eine ganze Weile lang Ergebnis-Mitverantwortung tragen
- die bereits gewohnt sind, die Organisation in Teilen mitzumanagen
- die aber gleichzeitig spüren, dass dies alles nur die halbe Miete ist – weil der eigentliche Erfolgsfaktor darin besteht, aus der souveränen Führungspersönlichkeit heraus über gelebte Leadership die anvertrauten Menschen zur Höchstleistung zu führen.

Wie geht moderne Führung?

Die häufig gehörten Stichwörter zum Thema Führung «Agile Führung», «Transformationale Führung», «Positive Leadership», «die Führungskraft als Coach», «Organizational Citizenship Behaviour» haben alle etwas gemeinsam: sie betonen die **menschliche Komponente**.

Die **Führungskräfte von 2030** müssen vor allem eins sein: **integer, authentisch, couragiert.**

Moderne Führungskräfte übernehmen die Verantwortung, indem sie die Rahmenbedingungen der ihnen anvertrauten Mitarbeiter*innen so gestaltet, dass sie sich optimal entfalten können.

Dinge können gemanagt werden, Menschen wollen geführt werden.

Nur reife Führungskräfte - glaubwürdig und integer- werden die Menschen über **tragfähige Vertrauensbeziehungen** von der alten VUKA-Welt (volatil, unsicher, komplex und ambivalent) in die neue VUCA-Welt führen können (Vision, Understanding, Clarity, Adaptility).

Die Führungskraft 2030 muss nicht nur das Management beherrschen, sondern auch Leadership – und Leadership manifestiert sich in Persönlichkeit.

Wie wird man eine souveräne Führungskraft?

Niemand erwacht eines Morgens und stellt mit einem Blick in den Spiegel erstaunt fest, dass sie (er) über Nacht Charisma entwickelt hat.

Aber Charisma entsteht auch nicht zufällig. Charisma ist die Frucht eines lebenslangen Lernwegs, eine Folge der stetigen reflexiven Auseinandersetzung mit sich selbst: durchaus auch kritisch, aber vor allem wohlwollend – und ausdauernd.

Die Führungskräfte von morgen sind Menschen, die parallel und konsequent an verschiedenen Aspekten der Persönlichkeit arbeiten und sich dabei zu souveränen 10-Kämpfer*innen

entwickeln. Charisma (im Sinne einer souveränen Persönlichkeit) – das ist die gute Nachricht – kann man lernen. Das hat allerdings seinen Preis: Mut, Ausdauer, Konsequenz, Fokussierung helfen dabei.

Die Ansprüche steigen

Pandemie, Digitalisierung, Robotisierung, Home Office, Gewinnoptimierung: Immer weniger Menschen müssen immer mehr Leistung in immer kürzerer Zeit erbringen. Und immer mehr Menschen finden nur noch im tertiären und quartären Sektor Arbeit, wo die Ansprüche hoch sind.

Immer mehr Führungskräfte müssen deswegen fähig sein, Expert*innen und Spezialist*innen zu führen, die selbstbewusst und anspruchsvoll sind und darauf bestehen, selbstverantwortlich und eigenmotiviert zu arbeiten.

Das bedeutet nicht, dass sie nicht geführt werden wollen. Aber sie akzeptieren meist nur noch Führungskräfte, die ihre Überzeugungskraft und ihr Durchsetzungsvermögen aus ihrer **reifen Persönlichkeit** beziehen und kraft der **bewusst und nachhaltig gestalteten Vertrauensbeziehungen** die ihnen anvertrauten Mitarbeitenden empowern helfen und sie in der Entfaltung ihrer Fähigkeiten unterstützen.

Leadership macht den Unterschied

Wandel ist allgegenwärtig und viele Menschen sind Change-müde, geradezu erschöpft vom ständigen Wandel. Je länger dieses Spiel dauert, desto mehr sind die Führungskräfte die einzigen **Konstanten** – so sie denn **reife Führungspersönlichkeiten** sind.

Warum ein Intensiv-Seminar?

– Wir leben in einer sehr hektisch-operativen Welt und viele von uns kommen kaum je zum Reflektieren. Viele Führungskräfte erleben sich als Getriebene, die versuchen, sich im täglichen Hamsterrad zu behaupten.

Da tut es gut, einmal für eine Woche auszusteigen, durchzuatmen und sich den wirklich wichtigen Fragen zu stellen. Wo kann, will und muss ich noch souveräner werden? Wo komme ich her? Wie kann ich meine Stärken noch besser nach vorne bringen? Was mag ich an mir? Was nicht? Wie wirke ich auf andere? Welche Voraussetzungen für die Entwicklung einer reifen, ganzheitlichen Führungspersönlichkeit bringe ich schon mit?

Also: Einerseits zur Ruhe kommen, durchatmen, weg vom Alltag. Andererseits volle Konzentration auf das Thema „Persönlichkeitsentwicklung“ im Sinn einer **Neuzündung** der sorgfältigen, angeleiteten Auseinandersetzung mit sich selbst. Das natürlich mit dem Ziel, dass die wiederhergestellte Fokussierung Dich danach auch im Alltag weiter beflügelt.

Schritt für Schritt zum «next level» (wie in einem Computerspiel): Neue **Herausforderungen** erfordern **verstärkte** Fähigkeiten.

Warum gerade eine Woche?

Wir machen als Business Coaches die Erfahrung, dass es sehr schwierig sein kann, sich im Alltag für eine Coaching-Session von einen halben Tag von der operativen Hektik loszureissen. Manche wichtige Themen erschliessen sich einem nur, wenn man erstmal richtig zur Ruhe gekommen ist.
Und die Transformation des Erlebten in den eigenen praktischen Alltag ist uns wichtig. In unserem Intensiv-Seminar ist das Verhältnis „Theorie" – Praxis 1 zu 3. Auf einen Teil „Theorie" („Es gibt nichts Praktischeres als eine gute Theorie") kommen drei Teile Praxis: Was heisst das für mich? Was mache ich jetzt damit? Können wir das gleich mal einüben? Das braucht natürlich Zeit. Und die nehmen wir uns.

„Weil ich es mir wert bin"

Wir wünschen uns Teilnehmer*Innen, die sich diese Woche mit uns gönnen („man gönnt sich ja kaum was") weil sie es sich wert sind, ihr Selbstcoaching zu professionalisieren.

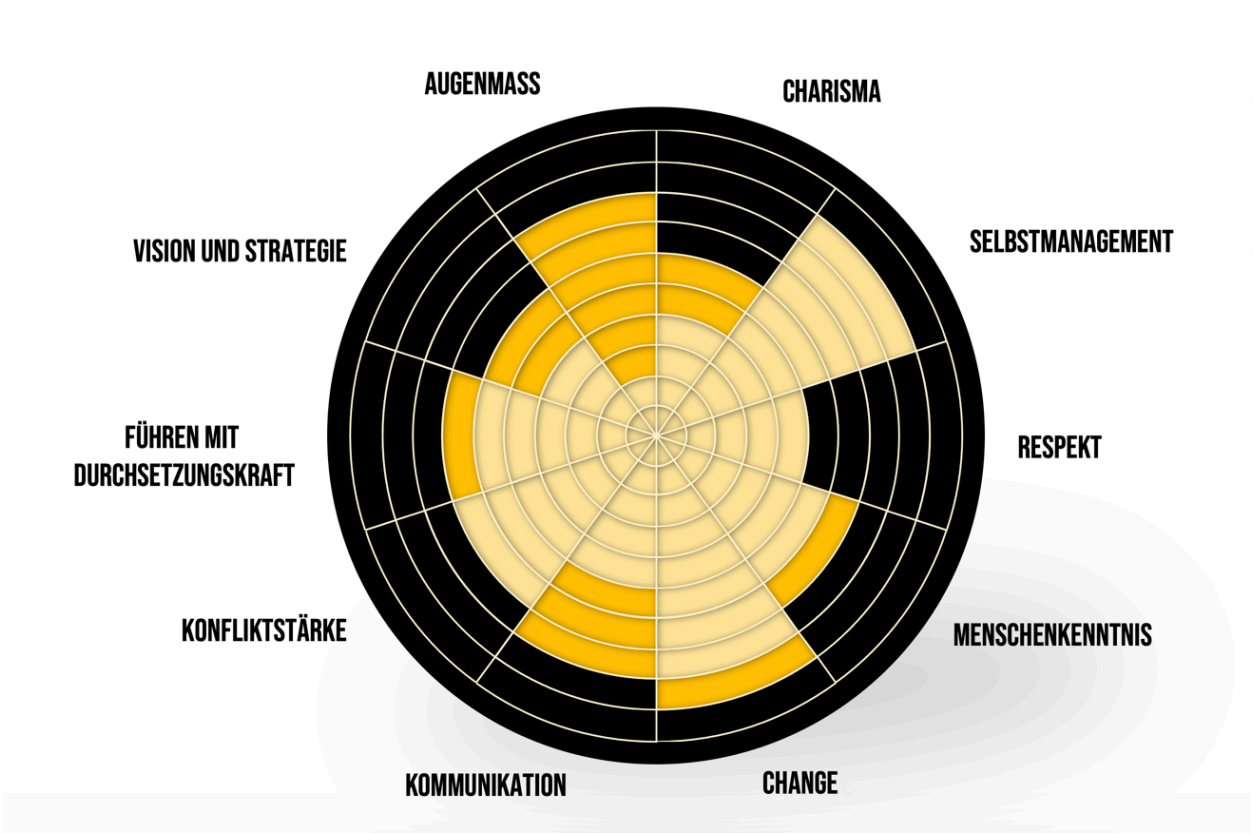
Was wir Dir bieten

- Eine Woche lang angeleitete und begleitete **Selbstreflexion** und **Austausch** mit den anderen Führungskräften in der Gruppe
- Eine Woche voller **Anregungen, Denkanreize, Herausforderungen**: Wo stehe ich eigentlich? Was tue ich eigentlich? Bin ich noch in der Spur?
- Eine Woche lang **Batterien aufladen**, sich nicht nur mit sich selber, sondern auch mit anderen auseinandersetzen
- Eine Woche lang in den Schweizer Alpen das nächste Level auf dem Weg zur souveränen Führungspersönlichkeit erreichen
- Für die besonders Mutigen: Individueller Stresstest „Selbstregulation" im Einzelsetting

Was wir Dir danach bieten

- Kontinuierliche Begleitung durch zwei sehr erfahrene Coaches (individuelles Coaching)
- Regelmässige Treffen nach dem Seminar in der Seminargruppe (Gruppencoaching, Best Practice, Kollegiale Beratung)
- Leadership Booster Blog
- Regelmässige Artikel zum Thema
- Hinweise auf aktuelle Bücher

Und das sind die Themen



Die souveräne Führungskraft als Zehnkämpfer*in

Eine ganzheitliche, souveräne Führungskraft muss rundum gut aufgestellt sein: Wie beim sportlichen 10-Kampf genügt es nicht, in einer einzigen Disziplin zu brillieren. Deshalb werden wir in dieser Woche an ganz verschiedenen Themen arbeiten. Wir beginnen dabei nirgends bei null, sondern schauen uns immer an, was da ist und welches die nächsten Entwicklungsschritte sein sollen, sein können.
Und wir haben auch bei keiner Disziplin den Anspruch, auf 100 zu kommen, aber wir haben überall den Anspruch, der Entwicklung **neuen Schub** zu geben.

Hier eine **Übersicht** über die Themen, weiter unten dann etwas mehr.

1. Führen über **Charisma**: Starke, selbstbewusste Persönlichkeit (reflektiert, geerdet, integer)
2. Führen von sich selbst: hohes Mass an **Selbstmanagement**, gewissenhaft, verlässlich, reflexiv
3. Führen über **Respekt**: Diversity Leadership, situativ angemessenes Führungsverhalten
4. Führen mit **Menschenkenntnis**: Aufmerksam, sensibel, menschenorientiert, positives Menschenbild

5. Führen im **Change**: Change Agent flexibel, innovativ, mutig, ausdauernd (siehe auch Schlüsselqualifikationen)
6. Führen über **Kommunikation**: Kommunikationsstark, überzeugend, (emotionale Wirkkraft), stark im Storytelling
7. Führen in der **Auseinandersetzung**: Die Macht des konstruktiven Konflikts: konfrontativ, aber fair und wohlwollend im Feedback
8. **Führen mit Durchsetzungskraft**: mutig, ermutigend, delegativ
9. Führen über **Vision und Strategie**: Zielbildorientiert, analytisch stark, mit der richtigen Flughöhe
10. Führen mit **Augenmass**: Umsicht, Bodenhaftung, Sorgfalt

„Wer nur von Chemie etwas versteht, versteht auch die nicht recht“
(G.C. Lichtenberg, Philosoph der Aufklärung)

Kursziele

Ziele der Intensivwoche

- Weiterentwicklung einer **effektiven Leadership-Persönlichkeit**. Dazu gehören nach unserer Überzeugung auch allgemeinbildende Aspekte und eine gewisse Weltläufigkeit.
- **Methodenkompetenzen** in den zentralen Leadership- und Management-Disziplinen (z.B. Führen von agilen Teams, Führen auf Distanz, Unterstützung durch digitale Tools)
- Verständnis von **systemischen Zusammenhängen** sowie psychischen und ökonomischen Wirkungsfaktoren bei **komplexen** Problemen
- Integration von theoretischen sowie handlungsorientierten Aspekten von Management und Leadership- insbesondere bei der **Strategie**-Entwicklung.
- Fähigkeit, unternehmerische Projekte von der strategischen Positionierung über die Organisations- und Marktentwicklung bis zum übergreifenden Controlling zu leiten (**Durchsetzungsvermögen** im Change)
- Planung und Verwirklichung von konkreten, eigenen **Projekten** mit der Unterstützung von Expert*innen
- Ausbau der **Leistungsorientierung** Ausbau der Leistungsorientierung mit Motivation, Vorbildwirkung und wertschätzendem Arbeitsklima intensiver **Erfahrungsaustausch** zwischen den Teilnehmenden (Peer Mentoring) sowie mit Expert*innen
- Hohe **Transferrate** des Gehörten/Repetierten in eine neue Alltagsroutine

Gemeinsam statt einsam

Keiner ist eine Insel, jeder hat Stärken und Schwächen. Gesucht ist nicht die eierlegende Wollmilchsau, sondern gesucht sind **lernwillige Persönlichkeiten** mit Ecken und Kanten, die sich aneinander reiben. Ein wichtiges Lernprinzip ist das **Lernen voneinander** in einer Atmosphäre des Vertrauens und der gegenseitigen Wertschätzung.

Der Kursaufbau

Der Kursaufbau

Der Kurs behandelt im Flash Mode in 5 Tagen 10 Themen

Tagesrituale

Wir bieten als Tagesritual gemeinsamen **Frühsport** an und angeleitetes Abspannen abends mittels **autogenem** Training

Planung und Wirklichkeit

Da wir es gewohnt sind, auch im Hinblick auf das Format co-kreativ mit den Teilnehmenden zu kooperieren, kann es zu Abweichungen von diesem Programm kommen.

Teilnehmerzahl

Minimal 6 und maximal 12 Teilnehmende

Logistik

- Sämtliche **Kursunterlagen** werden vorher digital zugestellt, **Vorbereitungsaufgaben** und flankierende Maßnahmen beigestellt
- Individuelles Coaching und lösungsfokussierte persönliche **Beratung** durch erfahrene Coaches während des Boot Camps
- Möglichkeit, auch nach dem Boot Camp sich Rat von den Trainern zu holen (Persönliche Coachings)
- **Begleitung** in der Umsetzung des Gelernten in den eigenen Alltag

Transfer

Die Transferleistung des Gelernten in den Alltag liegt natürlich in der Verantwortung der einzelnen Teilnehmenden, wird aber wenn erwünscht durch Side Coachings unterstützt.

Der Trainer

Dr. phil.
Rolf Specht



Nach einem Studium in Germanistik, Theologie und Theaterwissenschaften ist Rolf Specht seit 1988 im deutschsprachigen Raum als **Interim Manager** auf C-Level, als **Berater, Trainer und Coach** unterwegs, seit 2009 als Geschäftsführender Partner der CO3 AG.

- Coaching von Top Managern
- Strategieentwicklung
- Begleitung von Change/Transformationsprozessen
- Wertefokussierte Führung und Unternehmenskultur
- Konfliktmanagement / Mediation von Arbeitskonflikten

Daneben arbeitet er als Dozent an verschiedenen Hochschulen (ETH Zürich, Uni Potsdam, MCI Innsbruck) und ist in verschiedenen Business Schools als Projektleiter und Dozent tätig (St. Galler Business School SGBS, Boston Business School BBS)

- CV Rolf www.co-3.ch

Stichworte zu den Inhalten

1 Führen über Charisma

- Meine Werte, Meine Glaubenssätze
- Meine Antreiber und meine Erlauber
- Meine USPs
- Glaubwürdigkeit und Integrität
- Resilienz und Charisma

2 Selbstführung

- Zeit- und Prioritätenmanagement
- Life Balance und Resilienz
- Rituale und Routinen
- Reflexion und Lernkompetenz

3 Führen über Respekt

- Das positive Menschenbild
- Respekt fordern und Respekt bieten
- Autonome und gleichwürdige Begegnungen
- Symmetrie und Komplementarität
- Die 4 M (man muss Menschen mögen)
- Führen über Werte

4 Führen mit Menschenkenntnis

- Der Mensch, das hochkomplexe Wesen
- Kopf-Herz-Bauch-Hose – Begegnungen gestalten
- Menschen einschätzen können
- Sinnvolle Typologien verwenden

5 Führen in Change und Transition

- Change Kommunikation beherrschen
- Mit Ängsten umgehen
- Veränderungen verstetigen
- Mit Druck umgehen
- Agil und flexibel – mehr als Buzzwords

6 Führen über Kommunikation

- Komplexität in der Kommunikation berücksichtigen
- Alle Kanäle nutzen (analog und digital)
- Alle Interaktions-Ebenen nutzen (auch die emotionalen)
- Alle Perspektiven miteinbeziehen
- Überzeugend auftreten, Story Telling nutzen
- Kino im Kopf generieren

7 Führen im Konflikt

- Konstruktiv konfrontieren
- Der Fisch muss auf den Tisch – und zwar frisch
- Win-Win anstreben
- Hochwertige Kompromisse schaffen
- Die Kraft des Konflikts nutzen

8 Führen mit Durchsetzungskraft

- Volition trainieren
- Ziele etappieren
- Die 1% Methode (nach James Clear)
- Konsequenz trainieren
- Filigranes Monitoring

9 Führen über Vision und Strategie

- Zielklarheit schaffen
- Sinnstiftung betreiben
- Die intrinsische Motivation begünstigen
- Mit Druck umgehen

10 Führen mit Augenmaß und Bodenhaftung

- Konsequent zielorientiert
- Sorgfalt, Umsicht, Achtsamkeit
- Die 1%-Methode
- Realistisch bleiben
- Dranbleiben, entspannt bleiben

Methodik

Grundlagen

Das Training wird auf der Grundlage einer modernen und **handlungsorientierten Didaktik** gestaltet. Dabei wird großer Wert darauf gelegt, ein **lernförderliches Klima** zwischen den Teilnehmer*innen zu schaffen sowie zielführende, gehirn- und praxisgerechte Unterrichtsmethoden einzusetzen. Unser zentrales Anliegen ist, dass die Teilnehmer*innen dank Reflexion ihre persönliche Entscheidungs- und Handlungskompetenz deutlich erweitern können.

Methodik und Didaktik

- „**brain-friendly** teaching“ durch steten Wechsel in der Methodik: Theorie-Inputs, Diskussionen, Übungen, Transfer in die Praxis
- **Erfahrungsberichte** durch Praxisexpert*innen mit kritischer Ausleuchtung der theoretischen Modelle (Lernen durch Reflexion von Theorie und Praxis)
- **Modelllernen** (vorgeführte und selbst durchgeführte Rollenspiele)
- Bearbeitung von **Fallstudien** individuell und in Kleingruppen (Lernen am Best-Practice-Modell)
- Transfer-Aufgaben mit intensiver **Reflexion** der Ergebnisse (Lernen durch bewusstes Tun)
- **Übungen** zur effektiven Leadership-Kommunikation inkl. Konfliktmanagement (Lernen durch Selbstdarstellung und -reflexion);
- **Mini-Workshops** zur praktischen Erprobung von Methoden und Werkzeugen (Werkstatt-Lernen);
- Kontinuierliche Steigerung der Problemlösungskompetenz (Problemlösendes Lernen).
- Coaching/**Mentoring**-Teams zur gegenseitigen Transferunterstützung und Wissensvertiefung (Lernen durch multiple Situationen und Intelligenzen)

Begleitendes Coaching

- Alle Teilnehmenden können sich anschließend individuell von einem Coach ihrer Wahl oder auch von beiden in der Verstetigung begleiten lassen.

Das P5®-Prinzip – Unsere Trainingsphilosophie

Persönlich

Die bewusste Weiterentwicklung der eigenen Persönlichkeit durch konstruktive Auseinandersetzung mit sich selbst und mit der beruflichen Aufgabe ist die zentrale Basis guter Führung. Ein effektives Training aktiviert den ganzen Menschen langfristig. Eine gesunde Selbstachtung erzeugt und erweitert auch die Achtung vor dem Mitmenschen. Das flexible Zusammenspiel von personen- und sachzentrierten Kompetenzen ist das, was Menschen in Führungspositionen entscheidend weiterbringt – was aber nur äußerst selten bewusst trainiert wird.

Erfolgreich durch Persönlichkeit

Praxisnah

“Learning from the best, learning by doing your best.” Dieses Prinzip ist uns wichtig. Wir wollen nicht mit Büchern konkurrieren. Unter Ausbildung verstehen wir:

- neues Wissen da zu vermitteln, wo es für das erstrebte Verhalten Voraussetzung ist;
- in den Stärken zu ermutigen und einen selbstkritischen Umgang mit Schwächen anzuregen;
- Entwicklung von neuen Fähigkeiten gezielt mit geeigneten Übungen zu initiieren;
- zu selbständigem Anwenden und Weiterlernen nach dem Studium zu befähigen.

Selber tun

Prozessorientiert

Wir arbeiten nicht von Kopf zu Kopf dozierend, sondern erfahrungs- und prozessorientiert und auf die Entwicklung der persönlichen Stärken fokussiert. In realitätsnahen Übungen wird Erfahrenes analysiert, besprochen, vertieft und weiterentwickelt.

Üben, üben!

Partizipativ

Schulung macht dann Spaß, wenn man sich intensiv beteiligt und sein Vorwissen sowie eigene Erfahrungen mit einbringt. Ein zielgerichteter Methodenmix, der über alle Sinne wirkt und die ganze Person aktiviert, ist für uns tägliche Praxis.

Lernen macht Spaß

Performant

Unsere Unterrichtseinheiten sind keine Shows, sondern konkrete Entwicklungsmöglichkeiten. Du wirst Deine Kenntnisse, vor allem aber Deine Fähigkeiten so erweitern, dass dadurch Deine Performance und die Deines Unternehmens oder Deiner Organisation merklich gesteigert werden. Allerdings erwarten wir bei unseren Teilnehmenden eine hohe Intensität, Motivation und den Willen, neue Wege nicht nur zu hören und zu denken, sondern auch zu gehen.

Besser werden, weiter kommen

Partizipativ

Schulung macht dann Spaß, wenn man sich intensiv beteiligt und sein Vorwissen sowie eigene Erfahrungen mit einbringt. Ein zielgerichteter Methodenmix, der über alle Sinne wirkt und die ganze Person aktiviert, ist für uns tägliche Praxis.

Lernen macht Spaß

Das Hotel

Hotel «Vierwaldstätterhof» in Brunnen

Durchführung I 13. – 17.05.2024
Durchführung II 30.09. – 04.10.2024

Ort **Hotel Waldstätterhof, Brunnen**



Ihre Investition

Die Teilnahme am Seminar kostet €/CHF **5900**
Die Hotel-Kosten liegen bei ungefähr €/CHF **1600**

Die Anmeldungen werden nach Eingangsdatum bestätigt und sind verbindlich. Es sind minimal 6 und maximal 12 Teilnehmende

Die Hotelzimmer sind bereits reserviert und werden nach Anmeldung vom jeweiligen Hotel bestätigt.

Stornobedingungen

Der letztmögliche Anmeldetermin für das Mai-Seminar ist
Donnerstag 29.02.24

Der letztmögliche Anmeldetermin für das September-Seminar ist
Samstag 29.06.24

Abmeldungen bis 30 Tage vor Seminarbeginn müssen wir zu 50% verrechnen, weniger als 30 Tage vor Seminarbeginn zu 75 %

Anmeldungen

Bitte senden Sie Ihre schriftliche Anmeldung an:
CO3 AG
Seminare
Schützengass 10
8805 Richterswil
rolf.specht@co-3.ch

Ich melde mich gerne für den Intensiv-Kurs an:

- Frau
- Herr

Name, Vorname	
Funktion	
Firma	
Postadresse	
Postleitzahl/Ort	
Falls abweichend: Rechnungsadresse	
E-Mail	
Telefon	
Ort, Datum	
Unterschrift	

Durchführungsvarianten inhouse

Je nach Kundenwunsch

Das Programm kann in sehr unterschiedlichen Formen durchgeführt werden. Jede Form hat ihre Vor- und Nachteile.

Analog

- 1 x 5 Tage Wochenkurs extern
- 5 x 2 Tage extern
- 10 x 1 Tag extern

Digital

- 10 x 1 Tag (09-12 und 13-16 h)
- 10 x 0,5 Tage digital (alle zwei Wochen 16 – 20 h)
- 10 x 0,5 Tage digital (jeweils am ersten Montag im Monat 16-20 h)

Hybride Formen

- 2 Tage extern, 4 halbe Tage (z.B. 16:00 -19:00 h) digital, dann Tage extern zum Abschluss
- 2 Tage extern, 6 halbe Tage digital, 1 Tag extern zum Abschlus

Mentoring danach

- Recaps nach dem Seminar: Begleitung über 2 Jahre (2h- Recaps jedes Quartal
- Individuelle Kurzcoachings, spontan abrufbar

Logistik

- Sämtliche **Kursunterlagen** werden vorher digital zugestellt, **Vorbereitungsaufgaben** und flankierende Maßnahmen beigestellt
- Individuelles Coaching und lösungsfokussierte persönliche **Beratung** durch erfahrene Coaches während des Boot Camps
- Möglichkeit, auch nach dem Boot Camp sich Rat von den Trainern zu holen (Persönliche Coachings nach Abschluss des Programms)
- **Begleitung** in der Umsetzung des Gelernten in den eigenen Alltag

Transfer

Die **Transferleistung** des Gelernten in den Alltag liegt natürlich in der Verantwortung der einzelnen Teilnehmenden, wird aber wenn erwünscht durch Side Coachings unterstützt.

Weitere Auskünfte

Dr. Rolf Specht, rolf.specht@co-3.ch
M +41 79 421 14 10